

Goldfuß engineering: Ein Allrounder startet durch

Krise? Diese Vokabel taucht im Wortschatz von Thomas Goldfuß nicht auf. Während die Wirtschaft weltweit Federn lässt, wuchs der Umsatz seines Unternehmens im Jahr 2009 um rund 30 Prozent. Als Einzelkämpfer gestartet, legte der heute 39-Jährige mit seinem Unternehmen „Goldfuß engineering“ im Jahr 2007 mit neuer Produktionshalle in Balingen erst richtig los.

Zwar war Thomas Goldfuß schon seit 1996 selbstständig, doch mit mehreren Großprojekten, die schließlich den Neubau einer Produktionshalle und den Umzug nach Balingen nach sich zogen, begann der Erfolg und die Expansion im Jahr 2007.

Vier Bereiche umfasst das Angebot von „Goldfuß engineering“: Entwicklung, Anlagenbau, Prüfsysteme und die Produktion von Klein- und mittleren Serien. Die Kunden kommen vor allem aus dem süddeutschen Raum, aber auch in Slowenien und den USA stehen Maschinen von „Goldfuß engineering“. Vom Prototyp bis zur fertigen Anlage – das breite Spektrum umfasst beispielsweise die Entwicklung und Konstruktion einer Montageanlage, die Katheter für den medizinischen Einsatz produziert. Ebenfalls für die Medizintechnik entwickelte „Goldfuß engineering“ einen Roboter für das Handling von Dialyse-Filtern. Im Bereich der Prüfsysteme bietet man vor allem Prüf-



Gründer und Geschäftsführer von „Goldfuß engineering“, Thomas Goldfuß (rechts), mit zwei Mitarbeitern.

adapter für Leiterplatten an. Dies sind nur wenige Beispiele der breiten Palette von „Goldfuß engineering“. Dieses – in aller Regel projektbezogene – Geschäft wird nun verstärkt ergänzt durch die Auftragsproduktion von Kleinserien.

Dass das Unternehmen binnen weniger Jahre auf 13 Mitarbeiter angewachsen ist, führt Firmenchef Thomas Goldfuß auf das breite Spektrum einerseits und die Flexibilität des Unternehmens andererseits zurück: „Wir sind nicht auf bestimmte Branchen oder bestimmte Produkte spezialisiert, sondern sind Allrounder“, erklärt der gelernte Maschinenbautechniker und Werkzeugbaumeister. Und diese All-

rounder bedienen ganz verschiedene Branchen: Medizintechnik, Kunststoffindustrie, Bauindustrie, Telekommunikation oder Automobilindustrie – für alle Bereiche hat Thomas Goldfuß Lösungen parat. „Die Kunden kommen zu uns und sagen, wir haben ein Problem, könnt ihr das lösen?“ Und meistens können das Thomas Goldfuß und seine Mitarbeiter. Nicht umsonst lautet das Firmenmotto: „Wir lieben Technik.“ Und zwar von Anfang bis Ende. Denn das Unternehmen bietet von der ersten Idee über die Konzeption bis hin zum Bau von Anlagen und der Produktion alles aus einer Hand. Der Erfolg gibt dieser Strategie recht.

Doch die schnelle Expansion in den

vergangenen zwei, drei Jahren birgt auch Risiken. Um hier alles in geordnete Bahnen zu lenken, vertraut Thomas Goldfuß auf das RKW Baden-Württemberg, das den Unternehmer schon seit Jahren regelmäßig begleitet. Die Unterstützung des RKW beinhaltet zum Beispiel den Aufbau und die Begleitung eines Controllings oder Beratung bei liquiditätssichernden Maßnahmen, die insbesondere wegen der schnellen Expansion und der damit zusammenhängenden Investitionen unabdingbar sind. Dazu gehören auch Bankreportings, die Hilfe beim Erstellen von Finanzierungsplänen oder das Ausschöpfen von Fördermöglichkeiten. Das RKW unterstützt „Goldfuß engineering“ zudem regelmäßig bei der Optimierung der Betriebsorganisation, außerdem bei Vertriebsfragen und der Neukundenaquise. „Bei unserem schnellen Wachstum ist die Unterstützung des RKW sehr wichtig“, betont Thomas Goldfuß.

Zumal der nächste Expansionsschritt schon fest eingeplant ist. Der Unternehmer hat sich das Vorkaufsrecht des Grundstücks neben seiner Halle gesichert und wird noch in diesem Jahr mit dem Bau einer weiteren Produktionsstätte beginnen. Je nach Auftragslage entscheidet Thomas Goldfuß, wie groß die Halle werden wird. „Etwa 1.000 Quadratmeter brauchen wir. Mindestens!“, so der Unternehmer.

*Weitere Informationen bei
Ralph Sieger
Tel.: 07 11 / 2 29 98 - 33
E-Mail: sieger@rkw-bw.de*



Links: Thomas Goldfuß inspiziert den Aufbau einer neuen Anlage. Rechts: Prüftechnik: Auf diesem Prüfstand werden Gaszähler in der Serienproduktion auf Durchfluss geprüft.

RKW Baden-Württemberg
Rationalisierungs- und Innovations-
zentrum der Deutschen Wirtschaft
Königstraße 49
70137 Stuttgart

Telefon 07 11 / 2 29 98-0
Fax 07 11 / 2 29 98-10
E-Mail info@rkw-bw.de
Internet www.rkw-bw.de

Nachdruck oder Fotokopien (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des RKW Baden-Württemberg.